

MUSTANG MAKEOVER

by American Mustang Germany



Presse-Info



LIBERTY CUP

BY MUSTANG MAKEOVER GERMANY

 pferdewelten.online



PRESSEINFORMATION 2022

Inhalt

VORWORT DER INITIATOREN	3
INFORMATION & SCHEDULE	4
DIE TRAINER CHALLENGE & FINALSHOW MUSTANG MAGIC	5
DAS MMO EINZIGARTIG IN EUROPA UND SEHR BELIEBT	7
DIE EXKLUSIVE STORY 2022	7
DIE SITUATION DER MUSTANGS IN DEN USA	7
DIE GESCHICHTE DER AMERIKANISCHEN MUSTANGS	8
AMERICAN MUSTANGS – WAS SIE SO BESONDERS MACHT	8
DAS MUSTANG MAKEOVER IN DER PRESSE	9
ÜBER AMERICAN MUSTANG GERMANY	9
AKKREDITIERUNGSRICHTLINIEN FÜR INFLUENZER / BLOGGER FÜR DAS EVENT IN AACHEN	11
PRESSEKONTAKT	12

Vorwort der Initiatoren

MUSTANG MAKEOVER 30.-31.07.2022 – 360° Pferd

Als wir 2017 zum ersten Mal das MUSTANG MAKEOVER veranstalteten, da wurde uns deutlich, dass sich Pferdefreunde für mehr als nur Turniere und Messen interessieren. Sie möchten das Besondere erleben, Spaß haben, ganzjährig ‚dabei sein‘ und Anteil nehmen – abseits klassischer Wettbewerbe.

Wir haben uns seitdem den amerikanischen Mustangs bedingungslos verpflichtet, machen auf deren prekäre Situation aufmerksam und haben den Blick der Pferdefreunde auf diese wundervollen Tiere gelenkt. Wir hinterfragen jedes Jahr aufs Neue, wie wir diesen bedrohten Wesen dienen können. Nicht ohne Grund haben wir bereits 2016 einen Verein gegründet, der auch in den USA aktiv ist.

Die IG Mustang e.V. und AMERICAN MUSTANG GERMANY vermitteln seitdem ehrenamtlich Mustangs in ganz Europa. Diese Arbeit geschieht überwiegend im Hintergrund und abseits der großen öffentlichen Wahrnehmung. Deshalb suchten wir nach einer Möglichkeit eine populäre Aktion zu starten, die großes Interesse am Mustang entstehen lässt. Daraus entstand das MUSTANG MAKEOVER.

Höhepunkt der Veranstaltung ist jedes Jahr die Trainer Challenge mit der legendären Finalshow MUSTANG MAGIC. Hierfür werden 15 besondere Mustangs aus den Auffanglagern in USA gerettet und in Europa an Pferdetrainer übergeben, die diese Tiere mit viel Sachverstand und Einfühlungsvermögen auf ein Leben in Menschenhand vorbereiten.

Um den Ehrgeiz der Trainer in die richtigen Bahnen zu lenken, haben wir ein umfassendes Regelwerk zur Bewertung der Trainer geschaffen. Harmonie und Vertrauen sind die Basis für die Teilnahme und eine gute Bewertung. In unserer Jury findet man erfahrene Mustang-Trainer und Pferdeverhaltenstherapeuten mit dem Blick für das Wesentliche. Beim MUSTANG MAKEOVER erhalten Trainer beispielsweise einen Bonus, wenn sie im Sinne des Pferdes absteigen, um eine gerittene Prüfung an der Hand zu beenden, wenn es besser für das Pferd ist. Es ist uns wichtig, dass die Vertrauensbasis innerhalb der Mensch-Pferd-Beziehung zu spüren und zu sehen ist.

Bereits im ersten Jahr des MAKEOVER beeindruckte uns besonders das unsichtbare Band zwischen Menschen und Mustangs. Die Faszination der Freiarbeit zog viele der etwa 37.000 Besucher der vergangenen Veranstaltungen in ihren Bann.

Seit 2021 haben wir das Pro-Pferd-Event um ein weiteres Highlight erweitert – den Liberty Cup. Dem Motto „Frei wie der Wind“ folgend, ist ein Live-Event für alle Pferdefreunde entstanden, das Spaß, Kreativität und Miteinander in den Vordergrund rückt. Wir freuen uns auf die wundervolle Liberty Show am Samstagabend, im weltbekannten Dressurstadion des CHIO Gelände - auf ein wunderschönes Zusammenspiel zwischen Mensch und Pferd.

Silke und Michael Strussione



Information & Schedule

Live Veranstaltung
MUSTANG MAKEOVER
& Liberty Cup

Samstag, 30. Juli 2022
mit großer „Liberty Show“, ab 19:00 Uhr

Sonntag, 31. Juli 2022
mit Finalshow „Mustang Magic“, ab 14:00 Uhr
und der Auktion, ab 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

CHIO Aachen Gelände,
Albert-Servais-Alle 50
52070 Aachen

Webseiten

www.libertycup.de
www.mustangmakeover.de
www.pferdewelten.online

Ankunft der Mustangs

23. April 2022 (geplant)

Mediathek (Inhalte 2022)

Start Ende Mai 2022

Social Media

ca. 170.000 Abonnenten
ca. 60.000.000 Impressionen pro Jahr
ca. 100.000 Stunden gestreamte Videos p.A.

Die Trainer Challenge & Finalshow MUSTANG MAGIC

Ein Wettbewerb der besonderen Art - kein Turnier, sondern ein Projekt, bei dem junge oder unbekanntere Trainer gemeinsam mit Profis amerikanische Mustangs ausbilden. In der MUSTANG MAKEOVER Trainer Challenge (30.-31. Juli 2022, CHIO Aachen Gelände) machen sie das unsichtbare Band zwischen Menschen und wilden Pferden sichtbar. Die Trainer werden nur von einem Ziel geleitet, nämlich in vier Monaten eine enge und vertrauensvolle Bindung zum Pferd aufzubauen und ihre Arbeit nach Kriterien wie Harmonie, Vertrauen und Horsemanship von einer erfahrenen Jury bewerten zu lassen. Es wird kein Ausbildungsziel nach der gemeinsamen Zeit von 120-150 Tagen vorgeschrieben, denn das Motto lautet: Nichts muss, alles kann!

Das in Europa einzigartige PRO PFERD EVENT hat das Ziel auf die schwierige Situation der amerikanischen Mustangs aufmerksam zu machen und so die Adoptionschance der etwa 53.000 in Auffangstationen lebenden Mustangs zu verbessern. Dass diese Gleichung aufgeht, zeigt die Bilanz. Über 350 Mustangs fanden durch die Aktivitäten des MUSTANG MAKEOVER und der privaten und ehrenamtlichen Vermittlung durch American Mustang Germany ein gutes Zuhause.

Die Pferde werden von versierten Trainern in den USA auf dem Import vorbereitet. Erfahrene Flugbegleiter und ein ausgezeichnetes Team bei Airline und Transportunternehmen ermöglichen einen entspannten Flug der Mustangs. Diese Tiere sind Botschafter ihrer Rasse und helfen auf die Situation der Mustangs in Amerika hinzuweisen. Das Leben in den großen Auffangstationen ist nämlich keine lebenswerte Alternative.

In Europa angekommen helfen die Trainer den Mustangs auf dem Weg ein zuverlässiger Freizeitpartner zu werden und die unbekannte Zivilisation kennenzulernen. Sie begleiten die Pferde in eine neue Zukunft. Das Ganze immer PRO PFERD und im Tempo des Pferdes. So kann es sein, dass auf dem EVENT sowohl gerittene als auch ungerittene Mustangs vorgestellt werden.

Emotional, ergreifend, einzigartig – so kennen Hunderttausende das MUSTANG MAKEOVER, das bereits zum 6. Mal auf dem legendären CHIO Gelände in Aachen stattfindet. Kein Pferdefreund sollte diese ‚etwas andere‘ Veranstaltung verpassen, denn hier heißt es "Mustangs live erleben" und zusätzlich 360° Wissen rund ums Pferd mitzunehmen. Pferdebegeisterte lernen die Ansätze und Methoden von vielen verschiedenen Trainern kennen und können ihre Kenntnisse in Live-Kursen und Expertenvorträgen erweitern.

Bewertet wird die Trainer Challenge übrigens von einer Experten-Jury, der unter anderem versierte Pferdeverhaltenstherapeuten und Mustangexperten angehören.

Den krönenden Abschluss bildet natürlich wie jedes Jahr die Finalshow „MUSTANG MAGIC“ am Sonntagnachmittag. Die Finalshow ist das Highlight der Trainer Challenge. Trainer und Mustangs zeigen, was in ihnen steckt. Ob geführt oder geritten spielt auch hier keine Rolle. Es warten spannende Momente, emotionale Darbietungen und eine außergewöhnliche Verbindung zwischen dem Menschen und einem einst wildlebenden Pferd, das wenige Monate zuvor noch unangetastet war. Am Ende gewinnt das harmonischste Mustang-Trainer-Team, denn bewertet werden vor allem die Harmonie und das Vertrauen!

Im Anschluss heißt es dann: Mustangs suchen ein Zuhause. Die hochemotionale Auktion ist, genau wie die komplette Veranstaltung, im LIVE Stream zu sehen und Fans der Mustangs haben die Möglichkeit vor Ort eine Legende Amerikas zu ersteigern.

Durch das MUSTANG MAKEOVER ist es uns möglich:

- ganzjährig auf die Mustangs aufmerksam zu machen
- Mustangs auch unterjährig aus den Auffangstationen zu holen
- teilnehmende Mustangs zu importieren
- die Kosten der Pro-Mustang-Kampagne zu tragen
- für die harmonischsten Teams tolle Preise zu finanzieren
- den Austausch der Teilnehmer über eine lange Zeit zu gewährleisten
- den Trainern eine ganzjährige Plattform zu bieten, durch welche sie sich und ihre Arbeit unseren rund 170.000 Fans der Mustangs präsentieren.

Auch 2022 ist es unser Ziel mit einer professionellen Live-Übertragung die Magie der Mustangs, die Shows und die vielen Kurse der Academy zu streamen.

Tickets gibt es für die Veranstaltung mit der Liberty Cup Show, der Finalshow MUSTANG MAGIC, dem Zugang zur MAKEOVER ACADEMY und den vielen weiteren Highlights bei unserem Partner RESERVIX.

Weitere Informationen zur Veranstaltung, dem Programm und den Teilnehmern finden Sie unter www.mustangmakeover.de/tickets



Das MMO Einzigartig in Europa und sehr beliebt

Das MUSTANG MAKEOVER ist einzigartig anders. Es verbindet Pferdefreunde aus allen Reitdisziplinen - online an 365 Tagen und live auf dem CHIO Gelände in Aachen, wenn sich die Mustang-Trainer zum großen Finale der Trainer Challenge treffen. Unsere treuen Fans schätzen die Vielfalt der Trainingsmethoden, den Nutzwert der Inhalte und die Tatsache, dass bei dieser Veranstaltung begabte und erfahrene Amateure gegen Top-Profis antreten, um sich in Bezug auf Harmonie und Vertrauen zu ihrem Partner Pferd messen zu lassen.

Knapp 37.000 Tagesgäste haben seit 2017 das Event besucht und 170.000 Abonnenten folgen dem MUSTANG MAKEOVER und American Mustang Germany auf den Social Media. Mit etwa 46 Millionen Impressionen, gehört das Projekt zu einer der reichweitenstarken Pferdeplattformen.

Die exklusive Story 2022

15 handverlesene Trainer werden bis zu 150 Tage 15 Mustangs pferdegerecht und fair ausbilden. In Amerika findet das erste Training statt, in dem die Pferde sorgfältig auf den Import vorbereitet werden. Die Trainer empfangen „ihren“ Mustang dann am Frankfurter Flughafen und starten die gemeinsame Reise.

Auf vielen Aktionsflächen erleben Pferdebegeisterte auch 2022 ein Event der Spitzenklasse. Neben unterschiedlichen Trainingsmethoden und Reitweisen stehen Wissen rund ums Pferd und der PRO PFERD Gedanke im Vordergrund.

Die Teams werden nach Kriterien wie Harmonie, Vertrauen und Partnerschaft bewertet, denn nur so können wir das unsichtbare Band zwischen Mensch und Pferd sichtbar machen.

Die Situation der Mustangs in den USA

Es gibt sie tatsächlich noch, Pferde, die ganz frei in Amerika leben. Doch ihr Bestand ist bedroht. Überpopulation und die Einschränkung der natürlichen Lebensräume bedingen, dass ihr Nahrungsangebot immer knapper wird. Den etwa 95.000 Mustangs und Eseln, die in den USA in freier Wildbahn leben, stehen heute etwa 53.000 eingefangene Equiden in Auffangstationen gegenüber. Aktuellen Berechnungen zufolge, sind ausreichend Weideflächen für circa 27.000 Tiere in der Wildbahn vorhanden.

Den Schutz und Erhalt der Mustang-Population sichert seit den 70er Jahren das Bureau of Land Management (BLM), eine US-Behörde. In jährlichen Round-ups fängt das BLM Mustangs ein und bringt sie in Auffangstationen, um so sicherzustellen, dass die Herden nicht zu groß werden. Rund 53.000 Tiere warten in solchen Stationen darauf in einem Adoptionsverfahren an Pferdeliebhaber vermittelt zu werden. Die Mustang Heritage Foundation (gemeinnützige Organisation) veranstaltet seit vielen Jahren das „Extreme MUSTANG MAKEOVER“, um auf die Situation der Pferde aufmerksam zu machen und dadurch die Zahl der Adoptionen zu erhöhen. Die Nachfrage nach diesen wundervollen Pferden liegt in den USA bedauernswerterweise deutlich unter der Einfangquote. 4.500 vermittelten Mustangs stehen etwa 8-12.000 Neugeburten pro Jahr gegenüber.



Die Geschichte der amerikanischen Mustangs

Als American Mustangs werden die wildlebenden Pferde Nordamerikas bezeichnet. Sie sind keine echten Wildpferde, sondern Nachkommen verschiedener europäischer Hauspferderassen, die spanische Siedler im 16. Jahrhundert in die „Neue Welt“ mitbrachten. Für die Indianer, die Pferde bisher gar nicht kannten, änderte sich das Leben durch die „Großen Hunde“, wie sie die Tiere nannten, grundlegend. Sie nutzen die Pferde nicht nur als Nahrungsquelle und Lasttiere, sondern später auch sehr erfolgreich zur Büffeljagd. Da die Spanier sich weigerten, ihnen Pferde zu verkaufen, fingen sie entlaufene Pferde ein, die verwildert waren und sich über große Teile Nordamerikas ausgebreitet hatten. Einige Indianerstämme züchteten später auch selbst. Die wohl bekannteste indianische Pferdezucht geht auf die Nez-Percé-Indianer zurück: Der Appaloosa.

Um 1900 war die Zahl der wild in Herden lebenden Mustangs auf mehr als zwei Millionen Tiere angewachsen und sie stellten für die Farmer zunehmend eine Bedrohung dar. Daraufhin wurden die Pferde zur Fleischgewinnung gejagt, später auch mit Motorfahrzeugen und Helikoptern. Ihr Bestand reduzierte sich drastisch. Ende der 60iger Jahre sollen nur noch ca. 18.000 Pferde in Freiheit gelebt haben. Der Bestand war bedroht. 1971 wurde der Wild Free-Roaming Horses and Burros Act verabschiedet, um den Mustang unter Schutz zu stellen.

Heute werden alle vom BLM gefangenen Tiere auf der linken Halsseite mit einem Freezebrand, dem markanten Kaltbrand, gekennzeichnet und sie erhalten ein Registrierungspapier.

American Mustangs – Was sie so besonders macht

In Amerika sind sie eine Legende und das Symbol der Freiheit, doch auch in Europa üben Mustangs auf Menschen eine besondere Faszination aus. In den 60er Jahren eroberte „Fury“ in der gleichnamigen TV-Serie die Herzen der Fernsehzuschauer. Und heute lieben Kinder „Kleiner Donner“, den sprechenden Mustang von „Yakari“, mit dem der Indianerjunge viele spannende Abenteuer erlebt. Neben ihrem edlen Aussehen ist es vor allem das offene, treue Wesen der Pferde, das die Menschen für sich einnimmt und begeistert.

„Mustangs sind wirklich sehr außergewöhnliche Pferde mit Eigenschaften, die in vielen hochgezüchteten Sportpferderassen verlorengegangen sind. Sie haben ein ausgeprägtes Sozialverhalten, sind sehr intelligent und ehrlich gegenüber Menschen und anderen Pferden. Außerdem berühren sie einen tief im Herzen. Man kann das Gefühl kaum beschreiben, wenn ein Mustang einem das erste Mal Vertrauen entgegenbringt. Es ist fast wie Magie“, sagt Silke Strussione, Initiatorin von American Mustang Germany.





Das MUSTANG MAKEOVER in der Presse

Das Engagement für die Mustangs und die von American Mustang Germany ins Leben gerufene Veranstaltung „MUSTANG MAKEOVER“ stößt bei den Medien auf großes Interesse.

In den letzten vier Jahren haben verschiedene Printmedien auf mehr als 200 Seiten berichtet: FAZ, HNA, IN Leute Lifestyle Leben, Horseman, Reiter Revue, Pferdesportjournal, Wendy, Wiesbadener Kurier, Mein Pferd, Cavallo, Pferdesport Bremen und Pferd & Co und viele andere. Online Portale wie Equimondi, ReitTV, ehorses und Pferdemagazin. Auch TV-Sender wie HR, SWR, WDR, MDR, SAT1, RTL und NDR griffen das Thema auf.

Der Film „Aus Liebe zum Mustang“, eine Dokumentation des MUSTANG MAKEOVER, von Catamaran Films produziert, wurde in verschiedenen deutschen Städten im Kino sehr erfolgreich ausgestrahlt. Die Mustangs haben vieles bewegt.

Der Mustang steht für packende und emotionale Momente und die gemeinsame Zeit der Pferde und ihrer Trainer ist ein Feuerwerk an Bildern, bewegend und lehrreich zugleich. American Mustang Germany treibt der Wunsch an Veränderungen für die Mustangs zu erwirken, aber auch die gesamte Pferdewelt etwas besser zu machen.

Über American Mustang Germany

American Mustang Germany verfolgt das Ziel, über die Situation der Mustangs in den USA zu informieren und Pferde aus den Auffangstationen weltweit zu vermitteln – außerhalb der Veranstaltung erfolgt dies ehrenamtlich. Die Initiatoren, Silke und Michael Strussione, selbst Halter mehrerer BLM-Mustangs und absolut ‚mustangsüchtig‘, vermitteln und unterstützen daher gerne adoptionswillige Pferdeliebhaber kostenfrei und ehrenamtlich bei der Auswahl und dem Import der Tiere aus den USA nach Deutschland. Dafür kooperieren sie mit US-Organisationen (Mustang Heritage Foundation, Bureau of Landmanagement, Skydog Sanctuary, Racketown Mustangs) und versierten Trainern vor Ort, die die Pferde trainieren und auf den Import vorbereiten. Der von Silke Strussione gegründete Verein IG Mustang e.V. hat das Ziel Projekte in den USA zu unterstützen, die Vermittlung von Mustangs mit Handicap zu ermöglichen oder Fohlen möglichst schnell aus der Auffangstation zu holen.

Um diese besonderen Pferde bekannter zu machen und Mustangs in Europa ein neues Lebensumfeld zu erschließen, veranstaltet das Team von American Mustang Germany das MUSTANG MAKEOVER. Die in den USA seit vielen Jahren sehr erfolgreiche Veranstaltung, welche in leicht abgewandelter Form im August 2017 in Aachen Europa-Premiere feierte, rückt die Mustangs stärker in den Fokus der Öffentlichkeit. Neben den etwa 72 Mustangs im Rahmen des Events, haben durch die ehrenamtliche Tätigkeit weitere ca. 280 Mustangs ein neues Zuhause gefunden. Seit geraumer Zeit unterstützen sie mit dem Verein IG Mustang e.V. Projekte in den USA. Der politische Einfluss steigt, denn dank dieser Aktivitäten wurden am Flughafen in Atlanta nach jahrelanger Pause wieder Pferdetransporte durchgeführt, was der Gouverneur des Staates Georgia bereits zweimal ehrte.

Akkreditierungsrichtlinien für die Veranstaltung vom 30.-31. Juli 2022 in Aachen

Als Veranstalter möchten wir Journalisten den Zugang zu unseren Veranstaltungen mit Hilfe einer Akkreditierung erleichtern. Eine Akkreditierung erfolgt ausschließlich zum Zwecke der journalistischen Berichterstattung.

Eine Medien-Akkreditierung kann erhalten:

Personen aus dem In- oder Ausland, die ihre journalistische/fotojournalistische Tätigkeit mit Bezug zu Pferdethemen oder nachweislichen Interessen wie folgt nachweisen können:

- a) durch Vorlage von Artikeln, in denen sie als Autor genannt sind, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung nicht älter als sechs Monate sind,
- b) durch Vorlage eines Impressums, in dem sie als Redakteure, ständige redaktionelle Mitarbeiter oder Autoren genannt sind, und das zum Veranstaltungstermin nicht älter als drei Monate ist
- c) durch Vorlage eines schriftlichen Auftrages einer Voll-Redaktion im Original mit Bezug zur aktuellen Veranstaltung
- d) mittels eines Weblinks zu einer Online-Publikation, die etabliert ist und eine angemessene Reichweite vorweisen kann. In diesen Fällen ist eine Vorab-Akkreditierung wegen erhöhten Prüfungsaufwandes erforderlich. Entsprechende Online-Medien müssen seit mindestens drei Monaten existieren, regelmäßige Einträge vorweisen und der letzte Text mit Bezug zum Messthemata darf höchstens drei Monate alt sein. Monatlich sollten mindestens 20.000 unique Visitors die Seite nutzen
- e) Inhaber eines gültigen Presseausweises eines in- oder ausländischen Journalistenverbandes. Wir weisen darauf hin, dass die Vorlage eines Presseausweises in der Regel keine alleinige Grundlage für eine Akkreditierung ist.

Folgende Personengruppen können wir nicht akkreditieren:

Personen ohne journalistische Legitimation, wie z. B. Vertriebsmitarbeiter, PR-Berater sowie private Begleitpersonen, Personen, die einen schriftlichen Auftrag eines freien Journalisten vorlegen, Personen, die ausschließlich privat in sozialen Netzwerken aktiv sind.



Akkreditierungsrichtlinien für Influencer / Blogger für das Event in Aachen

Eine Voraussetzung für die Akkreditierung ist ein thematischer Bezug zur Veranstaltung. Blogs deren Hauptthema nicht pferdebezogen ist, werden nicht zugelassen. Der Blog/Account muss mindestens seit sechs Monaten bestehen und regelmäßige relevante Beiträge des Anfragenden zeigen. Aktualität, eine gute Sichtbarkeit und Reichweite sind Voraussetzung für eine Akkreditierung.

Blog/Webseite: 20.000 unique Visitors
Instagram: 35.000 Abonnenten
YouTube: 25.000 Abonnenten
Facebook: 25.000 Abonnenten

Entsprechende Nachweise und Kennzahlen sind in Form eines Media Kits als PDF (deutsch oder englisch) bei der Anfrage bereitzustellen.

Es werden nur redaktionell Verantwortliche eines Kanals/Blogs akkreditiert. Wir behalten uns eine Limitierung der zugelassenen Personen vor. Es werden nur Kanäle ohne Verkaufsaktivität zugelassen.

Pressekontakt

American Mustang Germany

Am Waldrand 19
65232 Taunusstein/Germany

Silke Strussione, Fon +49 177 522 3035
info@american-mustang.de
www.american-mustang.de

MUSTANG MAKEOVER, Liberty Cup und American Mustang Germany sind geschützte Marken der ms marketing CONSULT GmbH

ms marketing CONSULT GmbH
Am Waldrand 19
65232 Taunusstein/Germany

Fon +49 6128 609 8847
info@mustangmakeover.de
www.ms-marketingconsult.de

Geschäftsführer: Michael Strussione
Amtsgericht Wiesbaden HRB 29587

Presseportal + Bilddatenbank: <https://www.mustangmakeover.de/infosfaq/presse/>
Websites: www.mustangmakeover.de, www.american-mustang.de, www.libertycup.de (ab April),
www.pferdemesse.online (ab Juli)



In Kooperation mit



PferdeMagazin